

Das alte Gefängnis als neue Heimat?

25 Jahre Ortsmuseum Affoltern in Zwillikon – Projekt in Affoltern muss warten

WERNER SCHNEITER

Vor exakt 25 Jahren wurde das Ortsmuseum Affoltern in Zwillikon eröffnet. Eine breit angelegte Sammlung von verschiedenen Objekten und Fotografien ermöglicht einen Blick in die Geschichte des Bezirkshauptortes der letzten 100 Jahre.

Erhält nun der dafür zuständige Verein in zwei, drei Jahren ein verspätetes Jubiläumsgeschenk – mit einem Umzug ins alte Gefängnis am Kronenplatz? «In etwa zwei Jahren werden wir das Thema neu angehen», präzisiert Stadtrat Felix Füller mit Blick auf die aktuelle Prioritätenliste der Stadt, die ein Zurückstellen des Projekts nötig macht. Das alte «Chefi» allein ist zu klein für sämtliche Bestände des Ortsmuseums. So ist geplant, dass ein Teil des alten Gerichtsgebäudes in unmittelbarer Nähe ebenfalls genutzt werden kann. Diese Räume werden weiterhin vom Familienzentrum, aber auch von der Schule genutzt. In etwa zwei Jahren wird das im Jahr 2022 vom Stadtrat beschlossene Grobkonzept, das Projekt «neues Museum im alten Gefängnis», neu angegangen. Es wurde vom Büro im Raum Baden ausgearbeitet. «Der Stadtrat will das Ortsmuseum unbedingt erhalten», bekraftigt Felix Füller. Ob und wann der neue Standort im alten «Chefi» am

Kronenplatz bezogen werden kann, ist noch unklar. Letztlich entscheiden die Stimmberechtigten an der Urne über das Vorhaben. Ein möglicher Umzug kann wohl frühestens 2028 stattfinden.

Grosses Engagement vieler Beteiliger

Schon vor der Eröffnung des jetzigen Standorts in Zwillikon war reichlich geschichtlich relevantes Material vorhanden. Es wurde in alten Scheunen und in Schulhauskellern gelagert, ehe

«In wenigen Ausnahmefällen zahlen wir für Ausstellungsgut.»

Ursula Grob,
Präsidentin Verein Ortsmuseum

die damalige, von Gemeindepräsidentin Irene Enderli präsidierte Museumskommission, die heute ein Verein ist, im Jahr 2000 mit der Bestückung der ehemaligen Militärunterkunft der Gemeinde begann. Kaminfeuermeister Edi Messerli, Willy Hug, Margrit Kofler, Arthur Baumann und Herbert Gübeli waren die damaligen Protagonisten, unterstützt von weiteren Personen. Alle leisteten sie



Ursula Grob, Präsidentin des Vereins Ortsmuseum, und Vorstandsmitglied Hansruedi Huber vor dem Uhrwerk der reformierten Kirche Affoltern, das von 1533 bis 1977 in Betrieb war. (Bilder Werner Schneiter)

grosse Arbeit. Sie gestalteten mit viel Herzblut Räume, ordneten, inventarisierten – und ermöglichen mit der grossen Sachgütersammlung und mit Fotos einen Einblick in Affolterns Dorfgeschichte der letzten 100 Jahre: der Bezirkshauptort als Lebensraum, als Industrie- und Gewerbestandort. Da kann man unter anderem staunen über Affoltern als Standort einer Chemiefabrik, einer Nahrungsmittelfabrik, einer Bierbrauerei und der Seidenweberei Naf. Und natürlich über die OVA, die just bei Eröffnung des Ortsmuseums in Zwillikon vor dem Ende stand. Thema ist natürlich auch Affoltern als Kneippkurort. Bilder und Objekte illustrieren Wachstum und Wandel des Bezirkshauptortes vom Bauerndorf zum Dienstleistungsort mit Grossverteilern.

Über die Jahre ist viel Material dazugekommen

«Seit der Eröffnung ist viel Material dazugekommen, das als Geschenk zu uns kommt. In wenigen Ausnahmefällen zahlen wir für Ausstellungsgut», sagt Ursula Grob, Präsidentin des Vereins Ortsmuseum, das nach wie vor viel Aufwand erfordert. Man ist weiter am Inventarisieren und Konsolidieren, aber in gewissen Bereichen auch an einer Bereinigung – vor allem die Ausstellung in der ersten Etage soll weiter modernisiert werden. Aufgenommen wurde der Nachlass des Kunstmalers und Fotografen Conrad Steinmann (1866 bis 1933),

der in Affoltern gelebt hat und eine interessante Familiengeschichte aufweist. Sie lebte an der Tannholzstrasse. «Ein wertvolles Stück Kulturgeschichte», fügen Ursula Grob und Hansruedi Huber an, der dem Vereinsvorstand angehört. Aktuell ist auch ein Teil vom Nachlass der Baufirma und Sägerei Gautschi in einer Spezialausstellung bis August zu sehen (siehe Kasten).

«Eidgenoss-Radio» und Kirchen-Uhrwerk

Ja, auf drei Ebenen finden sich viele Raritäten, die für Aha-Erlebnisse sorgen. Dazu zählen zum Beispiel Fotos markanter Persönlichkeiten aus dem Dorfe, von längst verschwundenen Restaurants, dazu zählen antiquierte Bestände und Rezeptbücher der Bahnhof-Apotheke von Dr. Mosca oder eine üppige Sammlung von Pins der Gratec. Der Militär-Bereich wurde verkleinert; seit 2024 gibt es im Untergeschoss eine Ausstellung über alle Aspekte des Wassers, garniert mit einer wuchtigen Schaltzentrale der Wasserversorgung.

Staunen darf man aber auch über zwei weitere Raritäten: über das Uhrwerk der reformierten Kirche Affoltern, das von 1533 bis 1977 in Betrieb war. «Es läuft immer noch», fügt Hansruedi Huber an. Und natürlich über das «Eidgenoss-Radio», welches an der Unteren Bahnhofstrasse in den 1930er-Jahren vom Radiohaus Felber entwickelt wurde. Wertvoll sind auch Münzen/

Gautschi-Ausstellung bis 3. August

«90 Jahre Baugeschichte – Bauen und sägen mit Leidenschaft». So lautet das Motto der Ausstellung zur Geschichte des Baugeschäfts und Säge-/Hobelwerk G. Gautschi im Ortsmuseum in Zwillikon. Zu sehen sind Bilder, Dokumentationen und Objekte von drei Generationen.

Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet: Samstag, 7. Juni, 10 bis 16 Uhr, und Sonntag, 8. Juni, 12 bis 16 Uhr; Samstag, 5. Juli, 10 bis 16 Uhr, und Sonntag, 6. Juli, 12 bis 16 Uhr; Samstag, 2. August, 10 bis 16 Uhr, und Sonntag, 3. August, 12 bis 16 Uhr. Oder nach Vereinbarung. Weitere Infos unter www.museum-affoltern.ch. Der Vereinsvorstand: Ursula Grob (Präsidentin), Hansruedi Huber, Isabelle Estermann, Bernhard Stierli, Myrta Moser-Zulauf und Arlene Seydoux. Weitere Mitarbeitende sind: Kurt Albrecht, Walter Furrer, Felix Hochstrasser, Ursula Leuenberger und Jonas Schubert.

Geflickt, geändert, wiederverwertet

Die neue Wechselausstellung ab September befasst sich mit den Themen wiederverwerten, erhalten und reparieren. Objekte im Museum zeugen von der Sorgfalt, wie Gegenstände repariert werden. Gleichzeitig findet eine Tauschbörse im Museum statt: In vielen Schränken liegen angefangene Strich- und Näharbeiten, Stoffstücke und Wollreste. Diese sollen neue Verwendung finden. Parallel dazu läuft vom 5. bis 21. September in der Galerie am Märtplatz in Affoltern «FlottSchrott», ein «Work in Progress»-Kunstprojekt von Rosi Weiss und Myrta Moser-Zulauf. (-ter.)

Medaillen vom Bockenkrieg im Jahr 1804, alte Schreibmaschinen oder Mobiltelefon aus den Anfangszeiten.

VOR X JAHREN

In loser Folge beleuchtet der «Anzeiger» in dieser Serie besondere Ereignisse, die 10, 20, 25, 30 oder mehr Jahre zurückliegen.

Zuletzt erschienen: Grosser Wirbel um 21 «Giftfässer» in der Gemeinde Obfelden, «Anzeiger» vom 29. Dezember 2023



Das ehemalige Gefängnis am Kronenplatz als neue Heimat für das Ortsmuseum? 2027 wird das Thema neu aufgegriffen.

ANZEIGE

DESIGN TRIFFT FUNKTION

FREGO.SWISS | 0800 99 00 77
ISENBERGSTRASSE 8
8913 OTTENBACH



SONNEN- WETTER- SICHTSCHUTZ

Frego
SINCE 1947 SWISS MADE

Lesebänke: Einfach mal in Ruhe im Freien ein schönes Buch lesen

Ämtler Bibliotheken im Juni

Auch diesen Sommer führen mehrere Bibliotheken des Knonauer Amtes die «Lesebank-Aktion» durch. Es werden von Mitte Juni bis Mitte September bei Ruhebänken und in Badeanstalten Boxen mit Büchern und Zeitschriften bereitstehen, die zum Schmöckern, Lesen und Verweilen einladen. Informationen zu den genauen Standorten geben die beteiligten Bibliotheken von Aeugst, Affoltern am Albis, Bonstetten, Hausen, Hedingen, Maschwanden, Mettmenstetten, Obfelden, Ottenbach, Rifferswil und Wetzwil.

Bibliothek Aeugst

Am Pfingstmontag, 9. Juni, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Mittwoch, 11. Juni, ab 15 Uhr: Zusammen mit den Grosseltern spielen. Grosseltern sind eingeladen, mit ihren Enkeln zum Spielen in die Bibliothek zu kommen.

Samstag, 14. Juni, 10 bis 12 Uhr: Neuerscheinungen – Buch und Kaffee. Das Bibliotheksteam hat die neuesten Romane eingekauft und lädt die Kundenschaft zum Schmöckern und zu einer Tasse Tee oder Kaffee ein.

Ab Samstag, 28. Juni: Lesebänke. Die beliebten Bücherkisten stehen wieder an ihren üblichen Plätzen und laden zum Schmöckern ein.

Regionalbibliothek Affoltern

Sonntag, 1. Juni, 13.30 bis 17 Uhr: Familienfest zum Weltkindertag mit Musik von Bruno Hächler, spannenden Geschichten und Zaubereinlagen von Severin Hofer und einem vielseitigen Rahmenprogramm. In Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Bezirk Affoltern in der Regionalbibliothek. Eintritt frei.

Dienstag, 3. Juni, 9.30 bis 10 Uhr: Buchstart-Treff. Für Eltern mit Kindern ab 9 Monaten. Gemeinsam Sprache erleben mit Reimen, Liedern und Geschichten.

Am Pfingstmontag, 9. Juni, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Mittwoch, 11. Juni, 17 bis 18.30 Uhr: Support bei der Nutzung digitaler Angebote. Beratung und Unterstützung bei der Onleihe und dem neuen Angebot Filmfriend. Interessierte können mit Fragen und Gerät vorbeikommen.

Mittwoch, 18. Juni, 9 Uhr: Büchermorgen: Es wird über das Buch «Das unsichtbare Band» von Haneen Al-Sayegh diskutiert.

Donnerstag, 19. Juni, 15 bis 15.30 Uhr: Buchstart-Treff.

Ab Mitte Juni: Lesebank-Aktion: Im Freiluftbad Stigeli, auf dem Migros-Areal Oberdorf, am Waldrand Tannholz, im Pärkchen neben dem Säulibrunnen sowie beim Eingang des Ortsmuseums in Zwillikon stehen Boxen mit Lesestoff bereit.

Bibliothek Bonstetten

Dienstag, 3. Juni, 19.15 bis 21 Uhr: Spieleabend in der Bibliothek. Die Teilnehmenden können ihr Lieblingsspiel mitbringen oder Spiele der Bibliothek ausprobieren.

Mittwoch, 4. Juni, 9.30 bis 10.15 Uhr: Buchstart-Treff «Reim und Spiel» mit der Leseanimateurin Cornelia Ramming. Für Kinder von 1½ bis 4 Jahren in Begleitung.

Donnerstag, 5. Juni, ab 17 Uhr: Sommerbücherabend – neue Lektüre und Verabschiedung der Bibliothek bei einem feinen Apéro.

Samstag, 21. Juni, 10 bis 13 Uhr: letzter Öffnungstag der Bibliothek am alten Standort.

Montag, 23. Juni, bis Sonntag, 6. Juli, die Bibliothek zieht um und bleibt

geschlossen. Achtung: Keine Medienrückgabe möglich während dieser Zeit.

Bibliothek Hausen

Von Mitte Juni bis Mitte September stehen wieder die beliebten Lesebänke zur Verfügung. Einer steht am Waldrand oberhalb des Friedhofs, der andere am Kindergartenweg zwischen Hausen und Ebertswil.

Samstag, 28. Juni: Jubiläumsfeier 50 Jahre Bibliothek Hausen. Beim fröhlichen Bibliotheksfest gibt es köstlichen Risotto, tolle Musik und vieles mehr. Weitere Infos folgen.

Bibliothek Hedingen

Mittwoch, 4. Juni, 9.30 bis 10 Uhr: Buchstart-Treff. Verse und Reime für Kleinkinder von zirka 9 bis 36 Monaten in Begleitung eines Erwachsenen.

Am Pfingstmontag, 9. Juni, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Freitag, 20. Juni, 19 bis 21 Uhr: Kino für Kinder von 6 bis 10 Jahren. Unkostenbeitrag: 5 Franken (für Snack und Getränk), Anmeldung und Bezahlung erforderlich bis Mittwoch vor der Veranstaltung.

Freitag, 27. Juni, 19.30 bis 20.30 Uhr: Bücherabend. Das Bibliotheksteam stellt Neuheiten aus der Erwachsenen-Belletristik vor. Anschliessend wird ein Apéro offeriert.

Bibliothek Knonau

Donnerstag, 12. Juni, 10 bis 10.30 Uhr: Buchstart. Mit den Kindern in die Welt der Verse und Bewegungslieder eintauchen und die gemeinsame Zeit geniessen.

Freitag, 13. Juni, 19.30 Uhr: Buchvorstellung von Pirmin Lötscher «Achte auf dich» in der Stampfi. Eintritt frei, Kollekte.

Mittwoch, 18. Juni, 14 Uhr: Lesung mit Claudia Joller aus ihrem Buch «Elio Superheld, Koffer aus Amsterdam» in der Stampfi. Eintritt frei, Kollekte.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Website www.knonau.biblioweb.ch zu finden.

Bibliothek Maschwanden

Die Lesebänke stehen in der Gemeinde wieder bereit und die neu bestückten Leseboxen laden ein, in den Büchern zu stöbern und zu lesen.

Bibliothek Mettmenstetten

Im Bücherkasten im Schwimmbad steht eine schöne Auswahl an Büchern und Zeitschriften zur Verfügung, die auch gerne mitgenommen werden dürfen.

Montag, 2. Juni, 19 bis 22 Uhr: Spiel-Treff Mettmenstetten. Gleichgesinnte treffen sich zu einem gemütlichen Spielabend.

Mittwoch, 4. Juni, 14 bis 16 Uhr: Strick-Treff. Gemeinsam stricken und häkeln in gemütlicher Runde in der Bibliothek. Auch für Anfängerinnen und Anfänger geeignet.

Mittwoch, 4. Juni, 19 bis 21 Uhr: Schach-Abend. Wer Lust hat, wieder einmal Schach zu spielen, kann einfach vorbeikommen. Es besteht die Möglichkeit, mit verschiedenen Gegenern zu spielen, unter anderem auch gegen Jugendliche der Öffentlichen Jugendarbeit. Schachbretter und Uhren sind vorhanden. Keine Voranmeldung nötig.

Freitag, 6. Juni, 9 bis 11.30 Uhr: Krabbel-Kafi für die ganz Kleinen und ihre Mamis und Papis.

Von Pfingstmontag, 7. Juni, bis und mit Pfingstmontag, 9. Juni, bleiben die Bibliothek und das Bibliotheks-Café geschlossen.

Donnerstag, 12. Juni, 9 bis 11 Uhr: Femmes Tische, Gesprächsrunden für



Lesebänke im ganzen Bezirk laden zum Verweilen ein. (Archivbild zvg)

Frauen mit Migrationserfahrung; egal wie lange sie in der Schweiz leben oder welche Sprache sie sprechen, sie können sich austauschen, vernetzen und Neues erfahren.

Ab Montag, 16. Juni: Sommerlektüre-Taschenbuch-Tausch. Wer eine leichte Lektüre oder einen spannenden Krimi für die Ferien brauchen kann, wird beim Bring- und Hol-Tisch sicher fündig.

Nicht mehr benötigte Taschenbücher können vorbeigebracht werden; es freut sich sicher jemand darüber.

Mittwoch, 18. Juni, 19 bis 21 Uhr: Strick-Treff. Gemeinsam stricken und häkeln in gemütlicher Runde in der Bibliothek. Auch für Anfängerinnen und Anfänger geeignet.

Donnerstag, 19. Juni, 14.30 bis ca. 19 Uhr: DrähSchüibe-Kafi für alle – Gross und Klein, Jung und Alt. Dieses Mal spezielles Jubiläums-Kafi mit Waffeln und Attraktionen.

Freitag, 20. Juni, 9 bis 11.30 Uhr: Krabbel-Kafi für die ganz Kleinen und ihre Mamis und Papis.

Samstag, 21. Juni, 9.30 Uhr: Buchstart für (Gross-)Eltern mit ihren (Enkel-)Kindern zwischen 9 und 36 Monaten. Mit einer Geschichte und Versli die Welt der Bücher kennenlernen.

Am Freitag, 27. Juni, bleiben die Bibliothek und das Bibliotheks-Café ausnahmsweise geschlossen.

Bibliothek Obfelden

Ab Mitte Juni sind die Lesebänke wieder in Betrieb. An folgenden Standorten kann man mit einem Buch, Comic oder einer Zeitschrift aus der Bücherkiste verweilen: in der Moosweid beim Nussbaum zwischen Bickwil und Ottenbach und am Waldrand zwischen dem Schützenhaus und Tambraig.

Bibliothek Ottenbach

Dienstag, 3. und 17. Juni, 9 bis 9.30 Uhr: Buchstart-Treff «Liedli und Versli» für Eltern mit Kindern von 0 Jahren bis zum Kindergarteneintritt. Gemeinsam mit dem Kind in die Welt der Verse und Fingerspiele eintauchen. Ohne Anmeldung.

Samstag, 7. Juni: Während des Pfingstwochenendes bleibt die Bibliothek geschlossen.

Freitag, 20. Juni, Bibliothekarinnen auf Abwegen. Aufgrund eines Betriebsausfalls bleibt die Bibliothek zu.

Samstag, 28. Juni, 9 bis 12 Uhr: Flohmarkt vor der Bibliothek. Vorbeikommen und den ausgemusterten Medien ein zweites Leben schenken.

Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Website www.bibliothek-ottenbach.ch zu finden.

Bibliothek Rifferswil

Ab Mitte Juni: Lesebank-Aktion. Es laden wieder drei Lesebänke dazu ein, in schöner Umgebung Rast zu machen und ein wenig zu schmöckern. Sie befinden sich oberhalb der Kirche, auf dem Zeisenberg und an der Ausserfeldstrasse auf der Höhe des Hofs von Karin Frick. Wenn die Lektüre gefällt, darf man sie einfach einpacken und mit nach Hause nehmen.

Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr: Neuheiten-Abend. Was gibt es Neues in der Welt der Bücher? Kundinnen und Kunden der Bibliothek sowie das Bibliotheksteam stellen Buchneuheiten vor, die man bei Interesse im Anschluss gleich ausleihen kann. Bei schönem Wetter findet der Anlass draussen auf dem Gartensitzplatz statt. Anschliessend Apéro. Eintritt frei.

Bibliothek Stallikon

Jubiläumsveranstaltung 60 Jahre Bibliothek Stallikon: Stallikon liest ein Buch. Gemeinsam lesen, erleben und sich austauschen. Zur Auswahl stehen der Roman «Der Zopf meiner Grossmutter» von Alina Bronsky und der Krimi «Das Mörderarchiv» (Band 1) von Kristen Perrin. Eines der beiden Bücher auswählen und sich so bald als möglich in der Bibliothek anmelden. Am Montag, 25. August, um 19.15 Uhr wird zum Lesekreis-Austausch bei Wein und Käse eingeladen. Anmeldung per E-Mail [bibi.stallikon@bluewin.ch](mailto:bibli.stallikon@bluewin.ch) oder Tel. 044 700 13 26 oder auch gleich beim nächsten Bibliotheksbesuch.

Dienstag, 3. Juni, 16 bis 18 Uhr: Geschichtenzeit für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung. Gemeinsam eine Geschichte erleben.

Mittwoch, 25. Juni, 14.30 bis 15 Uhr: Lesezirkel. Es wird das Buch «Der Brand» von Daniela Krien besprochen. Anmeldung bis Anfang Juni. Eintritt frei, Kollekte.

«Sphero» und «Beebot» in der Bibliothek. Die kleinen, programmierbaren Roboter dürfen getestet werden. Wer schon Kenntnisse hat, darf selbstständig einen Parcours bewältigen. Wer die Roboter zum ersten Mal benutzt, bekommt eine kurze Einführung. Mit Anmeldung über bibi.stallikon@bluewin.ch oder direkt in der Bibliothek, Teilnehmerzahl begrenzt.

Freitag, 27. Juni, 10 bis zirka 10.30 Uhr: Buchstart für Kleinkinder zwischen einem Jahr bis zum Kindergarten-Eintritt. Die Leseanimateurin Kathrin Baier taucht mit den Kindern und Erwachsenen in die Welt der Lieder, Gedichte und Reime ein.

Bibliothek Wetzwil

Dienstag, 3. Juni, 14 bis 16.30 Uhr: Jass-Nachmittag. Jassbegeisterte treffen sich in der Bibliothek für eine gemütliche Jassrunde bei Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis am Vorabend um 18 Uhr.

Mittwoch, 4. Juni, 8.15 bis 9 Uhr: Yoga zwischen Büchern. Für Anfänger und Fortgeschritten. Bitte eigene Yogamatte mitbringen. Keine Anmeldung.

Mittwoch, 4. Juni, 12 bis 16 Uhr: Büchereinkauf mit Jugendlichen ab der 4. Klasse. Ausgebucht.

Mittwoch, 4. Juni, 19.30 bis 21.30 Uhr: Spielabend. Es wird Brändi Dog und Rummikub gespielt. Leitung Daniela Favero und Nicole Böhm. Anmeldung bis am Vorabend. Eintritt frei, Kollekte.

Am Pfingstmontag, 9. Juni, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Freitag, 13. Juni, 19.30 bis 22 Uhr: Ladies Night. Ein Abend zum Geniessen für Ladies. Billette in der Bibliothek erhältlich, Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 25. Juni, 10 bis 10.30 Uhr: Buchstart-Treff für Kinder von 9 bis 36 Monaten in Begleitung. Gemeinsam in die Welt der Verse und Reime eintauchen und das Zusammensein geniessen.

Mittwoch, 25. Juni, 14.30 bis 15 Uhr: Geschichtenzeit für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung. Gemeinsam eine Geschichte erleben.

Mittwoch, 25. Juni, 20 bis 21.30 Uhr: Lesezirkel. Es wird das Buch «Der Brand» von Daniela Krien besprochen. Anmeldung bis Anfang Juni. Eintritt frei, Kollekte.

Irene Scheurer, Regionalbibliothek